

## **Aus der Arbeit des Gemeinderats vom Montag, 22.07.2019**

### **Blutspenderehrung**

Bürgermeisterin Kölzow konnte gemeinsam mit der Vorsitzenden des DRK Ortsverbands Petra Frey sieben Buchheimer Mitbürger/innen für geleistete Blutspenden ehren.

Blutspender leisten einen außergewöhnlichen Dienst an der Gesellschaft, sie tun etwas unglaublich wertvolles: Leben retten! Das ist nicht selbstverständlich, darauf kann jeder einzelne unglaublich stolz sein. Zur Blutspende gibt es keine Alternative, da Blut nach wie vor nicht künstlich hergestellt werden kann.

Als Zeichen besonderen Dankes und Anerkennung verleiht das Deutsche Rote Kreuz an verdiente Mehrfachspender/innen Ehrennadeln und Verleihungsurkunden. Hinzu kommt auf Beschluss des Gemeinderates noch eine kleine Anerkennung der Gemeinde selbst: für 10 Blutspenden eine Flasche Wein, für 25 Blutspenden zwei Flaschen Wein und für 50 Blutspenden ein Gutschein über 30 €.

Geehrt wurden für 10maliges Spenden: Fabian Fritz, Fabian Hermann, Sandra Rebholz und Jens Waldruff.

Für 25maliges Spenden konnte Philipp Wachter geehrt werden.

Für 50maliges Blutspenden wurden geehrt: Hans-Jochen Schubert und Hans-Peter Wächter.

Bürgermeisterin Kölzow und DRK Vorsitzende Petra Frey dankten den anwesenden Spendern für Ihren lebensrettenden Einsatz und übergaben die Ehrennadeln mit Verleihungsurkunden und die Präsente der Gemeinde Buchheim.

### **Auftragserteilung an das Verbandsbauamt zur Ausschreibung des Abbruchs des Gebäudes Riffeln 11, Buchheim**

Die Vorsitzende teilt dem Gemeinderat mit, dass die Verwaltung die Mitteilung des Ministeriums für ländlichen Raum über die Entscheidung der Verteilung der Rückflussmittel aus dem ELR-Programm erhalten hat.

Vier der sechs beantragten Förderanträge wurden aufgenommen. Von den vier gewährten Zuwendungen gehen drei an Buchheimer Mitbürger/innen, ebenso wurde dem Antrag der Gemeinde auf die Bezuschussung des Abbruchs des Gebäudes Riffeln 11 nachgekommen.

Für den Abbruch dieses Gebäudes und die anschließende Baureifmachung von 2 Bauplätzen im Innenbereich wurde ein Förderbetrag von 13.280,00 € eingeplant.

Nun da der Förderbescheid vorliegt kann der Auftrag zum Abbruch ausgeschrieben und vergeben werden.

Die Verwaltung bittet den Gemeinderat um die Zustimmung für den Auftrag an das Verbandsbauamt des GVV Donau-Heuberg zur Ausschreibung der Maßnahme.

Nach der Ausschreibung und Prüfung der Angebote wird der Gemeinderat dann die Entscheidung über die Vergabe des Auftrages treffen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Gemeinde Buchheim das Verbandsbauamt des GVV Donau-Heuberg mit der Ausschreibung des Abbruchs des Gebäudes Riffen 11 beauftragt.

### **Fortschreibung des Regionalplans Bodensee-Oberschwaben – Beteiligung gem. § 10 Abs. 1 Raumordnungsgesetz (ROG alt) i.V.m. § 12 Abs. 2 Landesplanungsgesetz BW (LplG)**

Im Rahmen des Beteiligungsverfahrens gem. § 10 Abs. 1 Raumordnungsgesetz (ROG alt) in Verbindung mit § 12 Abs. 2 des Landesplanungsgesetzes (LplG) hat der Regionalverband Bodensee-Oberschwaben im Rahmen der Fortschreibung des Regionalplans das Beteiligungsverfahren durchzuführen.

Da die Gemeinde Buchheim von den Fortschreibungen des Regionalplans Bodensee-Oberschwaben nicht betroffen ist, beschließt der Gemeinderat, dass keine Stellungnahme abgegeben wird.

### **Bürgerfragestunde**

Da keine Buchheimer Bürger/innen anwesend sind, entfällt die Bürgerfragestunde.

### **Verschiedenes, Wünsche und Anträge**

In der Konstituierenden Sitzung des Gemeinderates am 08.07.2019 wurden die Vertreter der Gemeinde Buchheim in verschiedenen Gremien gewählt.

Darunter auch die Vertretung in der Verbandsversammlung des Zweckverbands Heubergwasserversorgung rechts der Donau. Hier wurde als Vertreter Gemeinderat Philipp Kiene gewählt. Es wurde jedoch versäumt einen Stellvertreter zu bestimmen.

### **Der Gemeinderat bestimmt einstimmig Gemeinderat Willi Holzenthaler zum Stellvertreter für Gemeinderat Philipp Kiene in der Verbandsversammlung der Heubergwasserversorgung rechts der Donau.**

Die Vorsitzende teilt dem Gemeinderat mit, dass der zwischenzeitlich zur Tradition gewordene „Buchheimer Christkindlemarkt“ nicht mehr stattfinden wird, da zu wenige Standbetreiber angemeldet wurden (nur 16 und fast die Hälfte davon nicht aus Buchheim)

Zwischenzeitlich sind rundherum so viele Weihnachtsmärkte, Christkindlemärkte, etc. entstanden, dass es bereits in den vergangenen Jahren immer schwieriger wurde Besucher anzulocken.

Die Marktgemeinschaft hat sich daraufhin schweren Herzens dazu durchgerungen den Markt künftig nicht mehr zu veranstalten.

Gemeinderat Willi Holzenthaler erkundigt sich nach der „Gutschein-Aktion“ Bürgermeister a. D. Hans Peter Fritz hatte hier in der Gemeinde einige Gewerbetreibende angesprochen ob sie bereit wären sich daran zu beteiligen.

Die Vorsitzende sagt zu die Unterlagen zu sichten und die Angelegenheit wieder aufzunehmen.

Gemeinderat Daniel Kohler weist darauf hin, dass am Hagenstall ein Holzbalken nicht mehr ganz in Ordnung ist. Hier sollte ein Zimmermann beauftragt werden sich dies anzuschauen.

Für die Richtigkeit

Buchheim, 24.07.2019

Claudette Kölzow

Bürgermeisterin